

CNR-IMM kauft BM Pro-Anlage von AIXTRON

Forschungsgruppe WATER konzentriert sich auf die Entwicklung von Kohlenstoff-Nanomaterialien für die Wasseraufbereitung

Herzogenrath, 04. Februar 2016 – AIXTRON SE (FSE: AIXA; NASDAQ: AIXG), ein führender Hersteller von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie, gibt bekannt, dass das Institut für Mikroelektronik und Mikrosysteme (IMM) des italienischen nationalen Forschungsrates (CNR) in Catania (Italien) eine BM Pro-Anlage mit 6-Zoll-Konfiguration erworben hat. Die Anlage soll zur Herstellung von Kohlenstoff-Nanoröhren und Graphen im Rahmen des Projekts WATER (Winning Applications of Nano Technology for Resolutive Hydropurification) eingesetzt werden. Projektkoordinator ist Dr. Vittorio Privitera.

Dr. Silvia Scalese, die federführend die Nutzung der neuen BM-Anlage verantwortet, erklärt: „Wir konzentrieren uns auf die Verwendung von Nanomaterialien zur Wasseraufbereitung und deren Nutzen für Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt. Unser Interesse liegt vor allem in der Untersuchung von Kohlenstoff-Nanostrukturen wie Nanoröhren und Graphen, die sich als vielversprechendste Nanomaterialien für diese Anwendungen herausgestellt haben. Bei der BM Pro handelt es sich um eine sehr leistungsfähige Anlage, mit der sich qualitativ hochwertige Kohlenstoff-Nanostrukturen mit guter Prozesskontrolle und Prozesssicherheit herstellen lassen.“

Dr. Scalese verfügt über weitreichende Erfahrung in der Synthese von Kohlenstoff-Nanoröhren und Graphen für Anwendungen im Umweltbereich, etwa in der Wasseraufbereitung und der chemischen Sensorik.

AIXTRON ist einer der weltweit führenden Hersteller von CVD-Anlagen für die Synthese von Kohlenstoff-basierten Nanomaterialien. Die vielseitige BM Pro-Anlage kann praktisch alle Variationen und Strukturen von Kohlenstoff-Nanoröhren und Graphenschichten herstellen.

Über AIXTRON

Die AIXTRON SE ist ein führender Anbieter von Depositionsanlagen für die Halbleiterindustrie. Das Unternehmen wurde 1983 gegründet und hat seinen Sitz in Herzogenrath (Städteregion Aachen) sowie Niederlassungen und Repräsentanzen in Asien, den USA und Europa. Die Produkte der Gesellschaft werden weltweit von einem breiten Kundenkreis zur Herstellung von leistungsstarken Bauelementen für elektronische und opto-elektronische Anwendungen auf Basis von Verbindungs-, Silizium- oder organischen Halbleitermaterialien genutzt. Diese Bauelemente werden in einer Vielzahl innovativer Anwendungen, Technologien und Industrien eingesetzt. Dazu gehören beispielsweise LED- und Displaytechnologie, Datenspeicherung und -übertragung, Energiemanagement und -umwandlung, Kommunikation, Signal- und Lichttechnik sowie viele weitere anspruchsvolle High-Tech-Anwendungen.

Unsere eingetragenen Warenzeichen: AIXACT[®], AIXTRON[®], Atomic Level SolutionS[®], Close Coupled Showerhead[®], CRIUS[®], Gas Foil Rotation[®], Optacap[™], OVPD[®], Planetary Reactor[®], PVPD[®], TriJet[®]

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Corporate Communications

AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany

PHONE +49 (2407) 9030-444 FAX +49 (2407) 9030-445

E-MAIL info@aixtron.de WEB www.aixtron.com

Weitere Informationen über AIXTRON (FWB: AIXA, ISIN DE000A0WMPJ6; NASDAQ: AIXG, ISIN US0096061041) sind im Internet unter www.aixtron.com verfügbar.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Begriffe wie "können", "werden", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "fortdauern" und "schätzen", Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen geben unsere gegenwärtigen Beurteilungen und Annahmen wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Trends können wesentlich von unseren zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, wie zum Beispiel die tatsächlich von AIXTRON erhaltenen Kundenaufträge, den Umfang der Marktnachfrage nach Depositionstechnologie, den Zeitpunkt der endgültigen Abnahme von Erzeugnissen durch die Kunden, das Finanzmarktklima und die Finanzierungsmöglichkeiten von AIXTRON, die allgemeinen Marktbedingungen für Depositionsanlagen, und das makroökonomische Umfeld, Stornierungen, Änderungen oder Verzögerungen bei Produktlieferungen, Beschränkungen der Produktionskapazität, lange Verkaufs- und Qualifizierungszyklen, Schwierigkeiten im Produktionsprozess, die allgemeine Entwicklung der Halbleiterindustrie, eine Verschärfung des Wettbewerbs, Wechselkursschwankungen, die Verfügbarkeit öffentlicher Mittel, Zinsschwankungen bzw. Änderung verfügbarer Zinskonditionen, Verzögerungen bei der Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte, eine Verschlechterung der allgemeinen Wirtschaftslage sowie durch alle anderen Faktoren, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen aufgeführt und bei der U.S. Securities and Exchange Commission eingereicht hat. In dieser Mitteilung enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und haben Gültigkeit zum Zeitpunkt dieser Mitteilung. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Corporate Communications

AIXTRON SE, Dornkaulstr. 2, 52134 Herzogenrath, Germany

PHONE +49 (2407) 9030-444 **FAX** +49 (2407) 9030-445

E-MAIL info@aixtron.de **WEB** www.aixtron.com